

Ressort: Finanzen

DAX lässt nach - aber bleibt über 13.000 Punkten

Frankfurt/Main, 22.11.2017, 17:35 Uhr

GDN - Am Mittwoch hat der DAX deutlich nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 13.015,04 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,16 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Aktien von RWE konnten sich als einzige signifikant gegen den Abwärtstrend stemmen und waren kurz vor Handelsschluss über zwei Prozent im Plus. Als Grund wurde das Jamaika-Aus genannt - und positive Einschätzungen von UBS und Commerzbank. BMW und Linde verzeichneten am Mittwoch bis kurz vor Handelsende ebenfalls kleinere Kursgewinne. Am kräftigsten bergab ging es hingegen für Infineon, Adidas und Deutsche Börse. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Mittwochnachmittag stärker. Ein Euro kostete 1,1791 US-Dollar (+0,49 Prozent). Der Goldpreis konnte profitieren, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.289,86 US-Dollar gezahlt (+0,74 Prozent). Das entspricht einem Preis von 35,17 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98028/dax-laesst-nach-aber-bleibt-ueber-13000-punkten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com